

### 1. Nach der letzten Sitzung

- Abschlussfragebogen ausfüllen lassen (Vorgehen wie beim Verlaufsfragebogen)
- Eingabe der Basisdokumentation (t2) in PsychoEQ

### 2. Verfassen des Abschlussberichtes

- Aufbau (s. Formatvorlage 6):
  - entsprechend Bericht an den Gutachter
  - Dabei insbesondere bei Anamnese gut prüfen, welche Informationen zwingend notwendig sind
  - Behandlungsziele und -vorgehen nicht mehr gesondert aufführen, sondern in „Therapieverlauf“ erwähnen
- von Supervisor\*in gegenzeichnen lassen



### 3. Schließen der Akte

- Abschlussfragebogen und von Supervisor\*in unterzeichneten Abschlussbericht einheften
- Akte an Archiv-Arbeitsplatz der Anmeldung legen
- Karteikarte des / der Patient\*in hochkant stellen

### Wichtiger Hinweis

Bitte unbedingt berücksichtigen: Übernahme von Patient\*innen sorgsam gestalten, d.h. Therapien sollten nur dann übernommen werden, wenn sie auch bis zum Abschluss durchgeführt werden können!

Patient\*innen sollten nur in gut begründeten Ausnahmefällen vorzeitig beendet oder an andere Therapeut\*innen übergeben werden.

In jedem Fall ist die vorzeitige Beendigung einer Therapie mit der / dem Supervisor\*in zu besprechen!